

Aufgrund des massiven Ausbruchsgeschehens der Pandemie seit Mitte Dezember 2020 in Wohnbereichen der Stiftung Sankt Johannes in Marxheim-Schweinspoint wird ein durchgängiges, angepasstes Stufenkonzept unter Beachtung der gültigen Hygiene- und Schutzbestimmungen zur Wiederaufnahme der Beschäftigung in den Werkstätten erstellt. Die Ausarbeitung erfolgt in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt Donau-Ries, dem Bereich Arbeit der Stiftung Sankt Johannes, dem Bereich Wohnen, dem Bezirk Schwaben, sowie Werkstattrat und Mitarbeitervertretung der Stiftung Sankt Johannes, der Geschäftsführung und den Pandemiebeauftragten der Stiftung Sankt Johannes sowie dem BRK Nordschwaben als Fahrdienstleister.

Die Erweiterung der bestehenden Hygienekonzepte haben das Ziel, die Problematik der „Vernetzungen“ von Kontakten an den Schnittstellen Wohnen, Beförderung und Arbeit weitestgehend zu verhindern. Dazu sind im Bereich Arbeit weitreichende Veränderungen und Einschränkungen für die beschäftigten Menschen mit Behinderung notwendig. Der Notwendigkeit der Bekämpfung der Pandemie zum gesundheitlichen Schutz aller Beteiligten ist hier Vorrang einzuräumen.

Das Konzept basiert auf einer stufenweise Wiederöffnung der Werkstätten ab Montag den 18.01.2021. Zunächst werden alle externen Klienten wieder in festen Arbeitsgruppen mit festgelegten Pausenzeiten und Arbeitsräumen beschäftigt.

Ab 08.02.2021 werden als zweite Stufe Klienten aus den Wohnheimen in die bereits fest bestehenden Arbeitsgruppen integriert. Hierbei wird angestrebt, die Klienten der Wohnheime in getrennten Arbeitsgruppen zu beschäftigen. Aufgrund der gültigen Arbeitsschutzverordnung und der Vielzahl an Wohnheimen wird in einigen Arbeitsgruppen ein Wechselschichtsystem eingeführt. Bei diesem kommen im wöchentlichen Wechsel einmal externe Klienten und einmal interne Klienten in die jeweiligen Arbeitsgruppen. Aufgrund des Wechselsystems verbleiben im wöchentlichen Wechsel Klienten auf den Wohngruppen, ebenfalls interne Klienten, die auf Grund einer Risikovorkrankung die Werkstätten noch nicht wieder besuchen können. Diese werden soweit möglich dort mit Aufträgen aus den Werkstätten beschäftigt. Ansonsten bietet das Wohnheim eine adäquate Tagesstruktur. Wohngruppen, die unter Quarantäne stehen, werden nicht mit Arbeitsaufträgen beliefert. Dies wird so lange wie nötig aufrechterhalten. Die Zuordnung der Klienten zu den einzelnen Arbeitsgruppen ist in der Datei „2021-02-08\_Aufstellung\_Arbeitsgruppen\_Wechselschicht“ ersichtlich.

### Allgemeine Maßnahmen:

- Grundlegende Einhaltung des Hygiene- und Infektionsschutzkonzepts
- Personen, die nicht die nötigen Hygiene- und Abstandsregeln einhalten, können in einer Notgruppe ohne Kontakt zu den anderen Klienten beschäftigt werden.
- Beschäftigung der Klienten findet in feststehenden Arbeitsgruppen statt, eine Vermischung der Arbeitsgruppen ist nicht möglich
- Temperatur messen täglich: externe Klienten vor Betreten des BRK-Bus bzw. vor dem Betreten der Arbeitsgruppe durch den Gruppenleiter oder Pflegedienst, alle Werte werden in Vivendi PD dokumentiert. Sollte der Wert 37,9 °C übersteigen, darf die WfbM bzw. der BRK-Bus nicht betreten werden
- Während der Fahrt mit dem BRK-Bus muss eine Mund-Nasen-Maske (FFP2-MASKE) getragen werden. Des Weiteren werden maximal 5 Klienten befördert, damit jeweils ein Sitzplatz zwischen den Klienten frei bleibt.
- Zeitkorridor für Anfahrt und Abholung der Klienten, maximal drei Busse gleichzeitig

- Versetzte Vormittags-, Nachmittags- und Zwischenraucherpausen der Arbeitsgruppen (Klienten gehen nur einzeln zum Rauchen)
- Sperrung des CABito, der Wasserspender (Verteilung von Wasserkästen in den Arbeitsgruppen), der Pausenhalle/Aufenthaltsbereiche
- Beachtung der Tisch-/Boden-/Abstandsmarkierungen
- Bei Benutzung der Fahrzeuge von mehreren Personen ist eine FFP2-MASKE zu tragen. In den Fahrzeugen darf sich nur zu Fahrtzwecken aufgehalten werden
- Erhöhte Aufmerksamkeit auf Allgemeinzustand der Klienten wie Wesensveränderung, Abgeschlagenheit, Verlangsamung, Trägheit, Schwitzen, Schnupfen, Husten → bei beschriebenen Symptomen Ursache abklären und im Zweifel Klienten heimschicken und unverzüglich Vorstellung beim Arzt über ersten Lebensbereich veranlassen!
- Die Gruppenleitungen sind für die Sicherstellung für die Einhaltung der Mindestabstände bei der Arbeitsplatzanordnung verantwortlich

### **Aufteilung der Arbeitsbereiche:**

#### **Standort Schweinspoint:**

- Der Arbeitsbereich AG Küche verteilt sich auf zwei Gruppenräume und benutzt die dort vorhandenen Toiletten und wird in Wechselschicht beschäftigt (ungerade KW 5 Kl./gerade KW 6 Kl.)
- Der Arbeitsbereich Wäscherei verteilt sich auf drei Gruppenräume und benutzt die eigenen Toiletten im Umkleidebereich (jede Woche 26 Klienten)
  - Um die Wäscheversorgung aufrecht zu erhalten werden zwei Gruppen gebildet. Gruppe A befindet sich im Maschinen- und Legebereich, welche sich auf zwei Räume teilt. Gruppe B findet sich in einem separaten Nebenraum, mit einer weiteren Gruppenleitung zur Betreuung. Sollte eine Gruppe ausfallen, so kann die zweite Gruppe übernehmen. Hierfür wurden gleich starke Gruppen gebildet.
  - Den Wäschereimitarbeitern stehen zwei Damenumkleiden und zwei Herrenumkleiden zur Verfügung, in je einer Herren- und Damenumkleide befinden sich jeweils zwei Toilettenkabinen und eine Personalkabine. Die Kabinen werden für die jeweilige Gruppe gekennzeichnet um hier Vermischungen zu verhindern
  - Den Mitarbeitern der Wäscherei werden im Speisesaal feste Plätze zugewiesen um auch hier wieder die Aufteilung von Gruppe A und Gruppe B einhalten zu können.
- Der Arbeitsbereich Montage 1-3 verteilt sich auf zwei Gruppenräume und benutzt die Großraumtoilette Bereich gelb und wird in Wechselschicht beschäftigt (gerade KW 12 Kl./ungerade KW 15 Kl.)
- Der Arbeitsbereich Montage 8-9 verteilt sich auf zwei Gruppenräume und benutzt die Großraumtoilette Bereich blau und wird in Wechselschicht beschäftigt (gerade KW 9 Kl./ungerade KW 9 Kl.)
- Der Arbeitsbereich In AG verteilt sich auf zwei Gruppenräume und benutzt die am Gruppenraum angeschlossene Toilette und wird in Wechselschicht beschäftigt (gerade KW 2 Kl./ungerade KW 8 Kl.)
- Der Arbeitsbereich Montage 5 verteilt sich auf einen Gruppenraum und benutzt die Großraumtoilette Bereich blau und wird in Wechselschicht beschäftigt (jede Woche 6 Kl.)
- Der Arbeitsbereich Schreinerei verteilt sich auf drei Gruppenräume und benutzt die dort vorhandenen Toiletten (jede Woche 17 Kl.)
- Der Arbeitsbereich Gärtnerei verteilt sich auf zwei Gruppenräume und benutzt die dort vorhandenen Toiletten und wird in Wechselschicht beschäftigt (gerade KW 12 Kl./ungerade KW 5 Kl.)

- Der Arbeitsbereich Landwirtschaft verteilt sich auf einen Gruppenraum und wird in Wechselschicht beschäftigt (gerade KW 7 Kl./ungerade KW 8 Kl.)
- Landschaftspflege verteilt sich auf einen Gruppenraum und benutzt die dort vorhandenen Toiletten und wird in Wechselschicht beschäftigt (gerade KW 5 Kl./ungerade KW 6 Kl.)

#### **Standort Rain:**

- Der Arbeitsbereich Deibl Kreativ verteilt sich auf zwei Gruppenräumen und benutzt die dort vorhandenen Toiletten und wird in Wechselschicht beschäftigt (gerade KW 5 Kl./ungerade KW 7 Kl.)

#### **Standort Donauwörth:**

- Der Arbeitsbereich Wäscherei verteilt sich auf zwei Gruppenräume und benutzt die Toiletten Bereich gelb im Umkleidebereich (jede Woche 7 Kl.)
- Näherei verteilt auf zwei Gruppenräume und benutzt die Toiletten Bereich blau im Umkleidebereich (jede Woche 7 Kl.)
- Der Arbeitsbereich Montage 1-3 verteilt sich auf einen Gruppenraum und benutzt die dort vorhandenen Toiletten und wird in Wechselschicht beschäftigt (gerade KW 14 Kl./ungerade KW 21 Kl.)
- Der Arbeitsbereich In AG verteilt sich auf einen Gruppenraum und benutzt die dort vorhandenen Toiletten (jede Woche 6 Kl.)
- Der Arbeitsbereich Elektromontage verteilt sich auf neun Gruppenräume und benutzt die dort vorhandene Toilette (jede Woche 21 Kl.)
- Der Arbeitsbereich Holzmontage verteilt sich auf vier Gruppenräume und benutzt die dort vorhandenen Toiletten (jede Woche 15 Kl.)

#### **Hygienekonzept:**

##### **Testkonzept:**

- Das Personal der Werkstätten wird zweimal pro Woche Montag und Donnerstag vom Pflegefachdienst der Werkstätten getestet
- Die externen Klienten werden einmal pro Woche Dienstag oder Mittwoch vom Pflegefachdienst der Werkstätten getestet
- Die Fahrer des BRK werden einmal wöchentlich vom BRK getestet
- Die internen Klienten werden einmal wöchentlich auf den Wohngruppen getestet
- Praktikanten werden einmal wöchentlich Donnerstags vom Pflegefachdienst der Werkstätten getestet

##### **Schutzmaßnahmen täglich:**

- Beim Betreten der Werkstätten Händedesinfektion an den Hygienestationen, danach Einfinden am Arbeitsplatz
- Aufenthalt während des Arbeitstages in den Arbeitsgruppenräumen
- Aushändigen einer FFP2-MASKE durch die jeweiligen Gruppenleiter für den Vormittag, Ablegen auf Pappteller mit Einmaltuch bei Nichtbenutzung. Masken müssen vom zuständigen Gruppenleiter mit Datum der Ausgabe, Namen und Nutzungszeitraum beschriftet werden

- Abgabe der FFP2-MASKE bei und Ausgabe durch den zuständigen Gruppenleiter nach dem Mittagessen für den Nachmittag, ebenfalls beschriftet
- Es werden wöchentlich drei neue FFP2-MASKEN ausgegeben und bei Bedarf (z.B. bei Verschmutzung)
- Die Masken können mit Unterbrechung jeweils 4 Stunden Vor- und nachmittags á 5 Tage die Woche getragen werden
- Tragen der FFP2-MASKE beim Verlassen des Arbeitsplatzes, beim Zusammenarbeiten unterhalb des Mindestabstands von 1,5 m mit Kollegen oder Gruppenleitern
- Gang zur Toilette nur alleine und nach Abmeldung beim Gruppenleiter mit FFP2-MASKE
- Beim Wiederbetreten des Arbeitsgruppenraums Händedesinfektion
- Zeitlich bzw. örtlich versetzte Raucher-, Vormittags-, Mittags-, Nachmittagspausen
- Vor- und Nachmittagspausen finden in den Arbeitsgruppenräumen statt, Verpflegung mit Brötchen und/oder Kaffee ebenfalls dort (Vorbereitung notwendig, extra Kaffee- und Kioskausgabepanorama)
- Wechseln die Arbeitsplätze der Klienten in den Arbeitsgruppen, müssen vor dem Wechsel die jeweiligen Tische, Stühle, Werkzeuge desinfiziert werden
- Räume werden stündlich für 5 Minuten mit weit offenen Fenstern gelüftet, Ventilatoren bleiben ausgeschaltet

### **Desinfektionsintervall und Zuständigkeiten**

- Die Handkontaktflächen in den Toiletten werden 3x täglich nach der Vormittags-, Mittags- und Nachmittagspause in folgender Zuständigkeit desinfiziert:
  - im Hauptgebäude Schweinspoint vom Reinigungspersonal (außer Schreinerei hier desinfiziert ein fähiger und unterwiesener Klient)
  - im Johanneshof und Gärtnerei unter Verantwortung der Gruppenleitungen (fähige Klienten können nach Unterweisung Desinfektion übernehmen)
  - in den Werkstattgebäuden am Standort Donauwörth unter Verantwortung der Gruppenleitungen (fähige Klienten können nach Unterweisung Desinfektion übernehmen), Wäscherei und Näherei wechseln sich bei den Toiletten ab  
→ Dokumentation der Desinfektion über Aushänge Kontrollliste Toiletten
- Die Türgriffe und Handläufe (Lichtschalter bei Bedarf) werden 3x täglich nach der Vormittags-, Mittags- und Nachmittagspause in folgender Zuständigkeit desinfiziert:
  - Hauptgebäude Schweinspoint unter Verantwortung der Gruppenleitungen in den zugehörigen Arbeitsgruppenräumen (fähige Klienten können nach Unterweisung Desinfektion übernehmen), Schreinerei ist für die Handläufe der Kellertreppe zuständig
  - Johanneshof und Gärtnerei unter Verantwortung der Gruppenleitungen in den zugehörigen Arbeitsgruppenräumen (fähige Klienten können nach Unterweisung Desinfektion übernehmen), Landwirtschaft/Landschaftspflege ist für die Handläufe der Treppe zuständig
  - in den Werkstattgebäuden Donauwörth unter Verantwortung der Gruppenleitungen in den zugehörigen Arbeitsgruppenräumen (fähige Klienten können nach Unterweisung Desinfektion übernehmen), In AG und Montage D1-3 sind für die Handläufe der jeweiligen Treppen zuständig  
→ Dokumentation über Durchführungsnachweis Vivendi PD

- bei Deibl Kreativ unter Verantwortung der Gruppenleitungen in den zugehörigen Arbeitsgruppenräumen (fähige Klienten können nach Unterweisung Desinfektion übernehmen)  
→ Dokumentation über Durchführungsnachweis Vivendi PD

#### **Schutzmaßnahmen wöchentlich:**

- Dienstag und Freitag 15 Minuten vor Feierabend Flächendesinfektion der Arbeitstische und –Stühle in allen Arbeitsgruppen (Ausnahme Holzmontage DON und Schreinerei SP)
- Wenn der Arbeitstisch von unterschiedlichen Klienten genutzt wird, muss vor Wechsel eine Desinfektion erfolgen
- Wöchentliche Unterweisung der Klienten mit Dokumentation in das richtige Händewaschen, die richtige Handdesinfektion und das richtige An- und Ausziehen der Mund-Nasen-Masken. Das Unterweisungsintervall wird von der Pädagogischen Leitung nach 4 Wochen auf mögliche Verlängerung überprüft.  
→ Dokumentation über Durchführungsnachweis Vivendi PD

#### **Schutzmaßnahmen bei der Grundpflege:**

- Tragen von FFP-2 Masken und Schutzbrillen bei Grundpflegemaßnahmen
- Tragen eines Schutzvisiers und Schutzkittel beim Duschen des Klienten

#### **Schutzmaßnahmen bei Werkzeugen und Maschinen**

- Werkzeuge, die von verschiedenen Personen benutzt werden, müssen vor Personenwechsel desinfiziert werden

#### **Schutzmaßnahmen bei Praktikanten und Neueinstellungen:**

- Praktikanten und neues Personal müssen am Tag des Arbeits- bzw. Praktikumsbeginns einen negativen Corona-Test vorzeigen. Das Testergebnis darf nicht älter als 48 Stunden sein. Sollte das Ergebnis des Tests nicht rechtzeitig vor Dienstantritt vorliegen, besteht FFP2-MASKE-Pflicht während der gesamten Arbeitszeit bis zum Eintreffen des Testergebnisses.

#### **Schutzmaßnahmen Betreten betriebsfremder Personen**

- Das Betreten der Werkstätten von betriebsfremden Personen wird auf ein Minimum reduziert.
- An alle Eingänge der WfbM Schweinspoint ist in Hinweisschild, dass sich betriebsfremde Personen an der Rezeption melden müssen, um ihre Kontaktdaten zu hinterlassen
- An alle Eingänge der WfbM Donauwörth ist ein Hinweisschild, dass sich betriebsfremde Personen an der Pforte in den Offenen Hilfen, Erster Stock melden müssen, um ihre Kontaktdaten zu hinterlassen.
- An alle Eingänge der WfbM Deibl Kreativ ist ein Hinweisschild, dass betriebsfremde Personen erst nach Aufforderung eintreten dürfen, nach Ermittlung ihrer Kontaktdaten.
- Die Kontaktdaten sind mit dem Formular G 37 bzw. QR-Code zu erfassen.

### Schutzmaßnahmen beim Mittagessen:

Alle Arbeitsgruppen sind vom Betreuungspersonal während des Mittagessens zu beaufsichtigen.

### Schweinspoint:

Der Speisesaal wird in die Bereiche Rot, Grün und Blau aufgeteilt:

- 11:00 – 11:45 In AG Bereich BLAU (gerade KW 2 Kl./ungerade KW 8 Kl.)
- 11:00 – 11:45 Montage 8-9 Bereich GRÜN 3 Tische links (gerade KW 9 Kl. /ungerade KW 9 Kl.)
- 11:10 – 11:55 Montage 1-3 Bereich ROT (gerade KW 12 Kl./ungerade KW 15 Kl.)
- 11:10 – 11:55 Montage 5 Bereich GRÜN 2 rechte Tische (jede Woche 6 Kl.)
- 12:00 – 12:45 Schreinerei Bereich ROT (jede Woche 17 Kl.)
- 12:10 – 12:55 Wäscherei Bereiche GRÜN und BLAU (jede Woche 26 Kl.)
- 12:55 – 13:40 Gärtnerei Bereich ROT (gerade KW 12 Kl./ungerade KW 5 Kl.)
- 13:00 – 13:45 Landwirtschaft Bereich GRÜN 2 Tische rechts (gerade KW 7 Kl./ ungerade KW 7 Kl.)
- 13:00 – 13:45 Landschaftspflege Bereich GRÜN 2 Tisch links (gerade KW 5 Kl./ ungerade KW 6 Kl.)
- 13:00 – 13:45 AG Küche Bereich BLAU (ungerade KW 5 Kl./gerade KW 6 Kl.)

### Donauwörth:

Im neuen Speisebereich In AG & Kombi essen folgende Arbeitsbereiche zu folgenden Zeiten:

- 11:25 – 11:55 Elektromontage Bereich In AG und Kombi (jede Woche 21 Kl.)
- 12:00 – 12:30 Holzmontage Bereich In AG (jede Woche 15 Kl.)
- 12:00 – 12:30 In AG Donauforum Bereich KomBi (jede Woche 6 Kl.)
- 12:35 – 13:05 Wäscherei Bereich KomBi (jede Woche 7 Kl.)
- 12:35 – 13:05 Näherei Bereich In AG (jede Woche 7 Kl.)
- 13:10 – 13:40 Montage 1-3 Bereich In AG und KomBi (gerade KW 14 Kl. /ungerade KW 21 Kl.)

Küche

3 Sitzplätze  
11:10 M1-3  
12:00 Schreinerei  
12:55 Gärtnerei

3 Sitzplätze  
11:10 M1-3  
12:00 Schreinerei  
12:55 Gärtnerei

3 Sitzplätze  
11:10 M1-3  
12:00 Schreinerei  
12:55 Gärtnerei

3 Sitzplätze  
11:10 M1-3  
12:00 Schreinerei  
12:55 Gärtnerei

3 Sitzplätze  
11:10 M1-3  
12:00 Schreinerei  
12:55 Gärtnerei

2 Sitzplätze

Speisesaal  
DIZE

3  
Sitzplätze

11:10 M5  
12:10 Wäscherei  
13:00 Landschaftspflege

4 Sitzplätze

11:10 M5  
12:10 Wäscherei  
13:00 Landschaftspflege

4 Sitzplätze

11:00 M8-9  
12:10 Wäscherei

5 Sitzplätze

11:00 M8-9  
12:10 Wäscherei  
13:00 Landwirtschaft

5 Sitzplätze

11:00 M8-9  
12:10 Wäscherei  
13:00 Landwirtschaft

Wintergarten

1  
Sitzplätze

1  
Sitzplätze

1  
Sitzplätze

5 Sitzplätze

11:00 In AG  
12:10 Wäscherei  
13:00 AG Küche

5 Sitzplätze

11:00 In AG  
12:10 Wäscherei  
13:00 AG Küche

Mittagessen **Donauwörth** in der Interims-Kantine im 1. OG vor Sozialdienstbüro und Leitung BBB

AG	Personen	Uhrzeit	Ort
Elektro	21	11:25 Uhr	In AG & KomBi Glasraum
Holz	15	12:00 Uhr	In AG
In AG Donauforum OG	6	12:00 Uhr	KomBi Glasraum
Wäscherei	7	12:35 Uhr	KomBi Glasraum
Näherei	7	12:35 Uhr	In AG
Montage 1-3 Donauforum EG	14/21	13:10 Uhr	In AG & KomBi Glasraum



### Erweiterte Raucherplätze **Schweinspoint**

Gruppe	Klienten	Pausen in AGs		Kurzpausen		Raucherplatz
Montage 1-3	4/5	09:30	14:30	11:00	13:45	Bänke rechts neben Rolltor vor Montage 1-3
Montage 5	5	09:15	14:15	11:00	13:45	Raucherhäuschen UG
Montage 8-9	3/2	09:15	14:15	10:50	13:35	Raucherhäuschen vor WfbM EG
In AG	2/2	09:30	14:30	11:00	13:45	Raucherhäuschen vor WfbM EG
Wäscherei	4	09:15/09:45	14:15/14:45	11:00/11:10	13:45/13:55	Rampe
Schreinerei	4	09:45	14:45	11:15	14:00	Vor Schreinerei
Gärtnerei	3/4	09:30	14:15	11:00	14:00	Raucherplatz vor Arbeitsgruppe
Landwirtschaft	3/2	09:15	14:15	11:10	14:00	Raucherplatz vor Arbeitsgruppe
Landschaftspflege	4/3	09:45	14:45	11:20	14:10	Raucherplatz vor Arbeitsgruppe

### Erweiterte Raucherplätze **Donauwörth**

Gruppe	Klienten	Pausen in AGs		Kurzpausen		Raucherplatz
Elektromontage	11	09:30	14:30	11:00	13:45	Pavillon/Eingangstür
Holzmontage	8	09:30	14:30	11:00	13:45	Pavillon/Eingangstür
Montage 1-3	3/8	09:30	14:30	11:00	13:45	Gruppenbalkon
In AG	6	09:30	14:30	11:00	13:45	Gruppenbalkon
Wäscherei	4	09:45	14:45	11:15	14:00	Zeitlich versetzt Pavillon
Näherei	3	09:45	14:45	11:15	14:00	Zeitlich versetzt Pavillon